

Pressemitteilung

Speed4Trade gibt neuen Trendreport mit Praxisempfehlungen für digitalen Kfz-Aftermarket heraus

- **Fokus auf automobilen Aftermarket im Zeichen fortschreitender Digitalisierung**
- **Faktor Mensch spielt auch in Zeiten der Digitalisierung weiter eine wichtige Rolle**
- **Fakten und Statistiken zum eCommerce im Umfeld von Kfz-Teilen und Services**

Altenstadt, 11.02.2020: Softwarehersteller Speed4Trade stellt seinen neuen Trendreport vor. Auf 23 Seiten erwarten die Leserschaft Berichte zu den neuesten Entwicklungen im Kfz-Aftermarket. Bereits die letzten Ausgaben erfreuten sich großer Beliebtheit. Deshalb ist der Themenmix gewohnt abwechslungsreich gehalten und umfasst Marktstudien sowie praxisrelevante Empfehlungen wie von Gastautor Zoran Nikolic, dem Geschäftsführer des Marktforschungs- und Beratungsnetzwerks wolk after sales experts.

Neue Fragen in Zeiten der Digitalisierung

Fokusthema des Trendreports ist diesmal „Der automobilen Aftermarket im Zeichen fortschreitender Digitalisierung“. Denn die Digitalisierung in der Automobilindustrie wirft auch in 2020 bei Teile- und Reifenhändlern viele Fragen auf: Bei welchen eCommerce- und Softwaretrends handelt es sich nur um kurzfristige Strohfeuer? Und wie stellt man sein Werkstattgeschäft am besten digital auf? Laut einer McKinsey-Studie rechnen 70 Prozent der Aftermarket-Experten damit, dass Player wie Google, Amazon und eBay bis 2030 eine signifikante Steigerung der Umsatz- und Gewinnanteile im Aftermarket erzielen.* Auf den Teile- und Reifenhandel übertragen bedeutet das, dass er in Fachkräfte investieren muss, um langfristig dagegenzuhalten. Speed4Trade-Geschäftsführer Sandro Kunz sagt dazu: „Es kommt nicht mehr nur auf die Qualität der Prozesse an. Auch die Technologie-Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird immer wichtiger.“

Außerdem werden aktuelle Zahlen und Marktstudien wie der Autoteile-Shop-Index AA-STARS im Trendreport thematisiert. Für diesen Index wurden 260 führende B2C-Online-Shops betrachtet. Dabei zeigte sich, dass die Top-5-Shops bereits den Löwenanteil (47 Prozent) des betrachteten Online-Shop-Gesamtmarktes von ca. 106 Millionen Euro im Halbjahr ausmachen.**

In den Trendreport lässt Speed4Trade langjährige Praxiserfahrungen aus Projekten und Aftersales-Themen einfließen, die bei Events oder mit Kunden diskutiert werden. In kompakter Form werden unter anderem disruptive Entwicklungen im Autoteile-Handel oder Trendthemen wie Headless-Commerce-Softwarelösungen beleuchtet. Ergänzt wird die Berichterstattung von Empfehlungen zum Sichtbarwerden auf Online-Marktplätzen mittels Produktdatenmanagement.

Auf der Automechanika in Frankfurt (Stand Nummer E36, Halle 9.1) wird das Softwarehaus an seinem Stand als Ansprechpartner für Interessenten zum Thema digitale Lösungen bereitstehen und nach spannenden Themen für den nächsten Trendreport Ausschau halten.

Der neue Trendreport steht zum kostenlosen Download zur Verfügung unter

<https://www.speed4trade.com/trendreport-digitaler-kfz-teilehandel>

Quellen:

*McKinsey & Company Deutschland, „Aftersales-Geschäft in der Autobranche: 100 Milliarden Euro Gewinn vor Neuverteilung“: www.mckinsey.de/news/presse/2018-08-27-aftermarket-studie

**Studie AA-STARS: Autoteile-Shop-Index von Speed4Trade: www.speed4trade.com/studie-aa-stars-autoteile-shop-index

Über Speed4Trade

Die Speed4Trade GmbH entwickelt Software für digitalen Handel. Das eCommerce-Softwarehaus ist darauf spezialisiert, Plattformen aufzubauen (z. B. Online-Shops, Marktplätze, Serviceportale) und mit vorhandenen IT-Systemen zu vernetzen. Speed4Trade begleitet primär Hersteller und Händler des Kfz-Teile- und Reifenmarktes dabei, digitale Geschäftsmodelle mit automatisierten Prozessen zu verwirklichen. Mit der Vision „Kundennähe durch digitale Lösungen“ verschafft Speed4Trade Anbietern effizient, sicher und kostenreduziert Zugang zu Kunden und Umsatz. Seit über 15 Jahren unterstützen die erfahrenen Softwarearchitekten ihre Kunden in allen Phasen ihrer Digitalisierungsprojekte, von Beratung an. Das international tätige, inhabergeführte Softwarehaus mit 100 Mitarbeitern ist im bayerischen Altenstadt an der Waldnaab ansässig.

www.speed4trade.com

Pressekontakt



Speed4Trade GmbH
Anja Melchior
Leiterin PR/Kommunikation
Tel. +49 9602 9444-0
presse@speed4trade.com

Anmerkung Fotomaterial für die Redaktion:

Fotomaterial und Grafiken zur Pressemitteilung finden Sie in print- und webfähiger Auflösung als komprimierte Zipdatei unter folgendem Link zum kostenfreien Download:

www.speed4trade.com/downloads/presse/Grafiken-PM-Speed4Trade-Trendreport.zip

Bildtitel und -untertitel:

- Speed4Trade-Geschäftsführer-Sandro-Kunz:

Speed4Trade-Geschäftsführer Sandro Kunz meint: „Es kommt nicht mehr nur auf die Qualität der Prozesse an. Auch die Technologie-Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmen wird immer wichtiger.“

Fotograf/Quelle: Speed4Trade

- PM-Trendreport-Grafik-2020-Titel

- PM-Trendreport-Grafik-2020-Collage

Der neue Trendreport von Speed4Trade beinhaltet Marktstudien sowie praxisrelevante Empfehlungen für den digitalen Kfz-Aftermarket.

Fotograf/Quelle: Speed4Trade